

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 109 (1983)

Heft: 21

Rubrik: Us em Innerrhoder Witztröckli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Apropos Sport



Was ist erstrebenswerter?

Ein vehementer Sport-Befürworter schrieb kürzlich: «Es hat sich heute doch durch alle Reihen die Erkenntnis durchgesetzt, dass Sport zweifelsohne mehr ist als nur der Jubel über Tore und Rekorde, dass dies, was in den Augen vieler vielleicht nur wie das Privatvergnügen einiger weniger anmutet, eine wesentliche Funktion in unserer Gesellschaft hat – eine soziale. So kann der Leitbild-Effekt, wie ihn Profifussballer, Leichtathleten, Skirennläufer, Eiskunstläufer etc. auf Teile unserer Jugend haben, nicht hoch genug bewertet werden. Um wieviel grösser wäre wohl die Schar derer, die die Flipper- und Killer-Automaten der wie Pilze aus dem Boden schiesenden Spielotheken bevölkern, wären sie nicht von Erfolgen grosser Athleten motiviert, Disco- oder Spielsalon einmal

mit dem Trainingsplatz zu tauschen ...»

Apropos Eiskunstläufer: Eine in ähnlicher Richtung zielende Frage wurde im Anschluss an einen Bericht des Ärzteblattes «Medical Tribune» gestellt. Die medizinische Zeitschrift berichtete über eine Untersuchung, die an 19 Eiskunstläufern vorgenommen wurde (Durchschnittsalter 14 Jahre). Fast alle litt an chronischen Verschleisserscheinungen am Bewegungsapparat. Bei jedem dritten gab es eine Rückgratverkrümmung, acht der Kinder hatten X-Beine, zehn Spreiz- und Senkfüsse ... Das erschreckt auf der einen Seite, so ein Kommentar dazu, es lasse aber auf der anderen Seite die Frage offen, wie sähen die Kinder wohl aus, hätten sie überhaupt keinen Sport geübt?

Man tut so, als gäbe es nur die zwei Möglichkeiten, Leistungssport oder gar keinen Sport; und wer nicht Sport treibt, der hält sich automatisch in Spielsalons und Discos auf ... Dabei gibt es viele Jugendliche, die regelmässig Sport treiben, denen aber der Sport nicht alleiniger Lebensinhalt, nicht einziges Hobby ist. Sie musizieren oder basteln, daneben setzen sie sich für Umwelt- und Naturschutz ein, engagieren sich in sozialen Bereichen, wie die Ju-

gend der «Aktion 7» der Pro Juventute, sie forschen (Schweizer Jugend forscht) mit Begeisterung und Hingabe, um nur einige Beispiele zu erwähnen. Auch im Sport gibt es nicht nur Schwarz oder Weiss. Eine solch einseitige Betrachtungsweise verunmöglicht es, die vielfältigen Zwischenstufen und Schattierungen zu erkennen.

Vielseitigkeit der Interessen, gesundes Gleichgewicht, Hingabe an Dinge, die das Leben bereichern, die Lebensqualität verbessern, werden vielfach weniger hoch bewertet als einseitiges

Rekordstreben. Mir ist offen gestanden ein vielseitig interessierter junger Mensch, der Sport aus Freude betreibt, sich daneben aber noch für andere Bereiche des Lebens engagiert, lieber als ein egozentrischer Spitzensportler, dessen einziges Denken und Streben sein sportlicher Erfolg ist.

Aber auch hier muss differenziert werden, auch da gibt es Zwischenstufen. Spitzensport muss nicht unbedingt zu Egoismus und Narzissmus führen; soundso viele Beispiele beweisen es – glücklicherweise. Speer

Max Mumenthaler

Das Glück

Ich habe das Glück
in den Sternen gesucht
und bunte Blumen
gefunden,
ich hätte sie gerne
zu einem Strauss
für das ganze Leben
gebunden.

Es sollte nicht sein!
Was blüht, ist vergänglich,
da hilft kein Jammern
und Klagen.
Die schönste Rose
im Garten verwelkt
nach einigen jubelnden
Tagen.

Nun weiss ich es besser!
Was dauerhaft ist:
Das Glück der irdischen
Pflichten.
Es wächst aus vielerlei
Dingen heraus
und aus täglichen kleinen
Verzichten.

Parker's
CRESTA RUM

40°

50°

Winter Sommer

SOLE DISTRIBUTOR: LATELIN LTD. 8045 ZURICH

einzigartig für Rumtopf

Sind Sie bereit
für die Cresta-Rumtopf-
Einmachzeit ?

Bald ist es soweit !



Us em
Innerrhoder
Witztröckli



Zwee Buebe tischgerierid
öber das Woot «Decolleté».
ENN säät zom eene, gaaz
gnau wess er au nüd, was seb
sei, er hei gad gkhöt, as de
Vater zo de Mile gsäät hei,
weges ehrem choge Decol-
leté springid ehre all d Buebe
noi, ond d Josefa hei wegues
em gliiche nütz as de Hue-
schte. Sebedoni

Eine ältere Frau füllt im
kantonalen Passbüro ein
Formular aus. Bei der Frage
nach dem Alter zögert sie
lange. Da flüstert der Schalterbeamte
der Dame zu: «Je länger sie warten, desto
schlimmer wird es.»

Lattoflexen

die gesündere Art zu schlafen!



Auf Lattoflex liegen Sie sicher richtig!

lattoflex®

Bettssystem
bewährt bei Rheuma und
Rückenbeschwerden

Verlangen Sie die Dokumentation bei
Lattoflex AG, CH-4415 Lausen, Tel. 061/910311.